Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 46 (1920) **Heft:** 20 [i.e. 28]

Artikel: Gefährliche Ehrlichkeit

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-453699

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das furchtbare Deutschland

In der französischen Deputiertenkammer er-klärte der ehemalige Ministerpräsident Briand, man habe Deutschland immer noch zu viel Macht gelassen. Imar habe man ihm Beine und Arme abgehauen. so daß es nicht mehr gehen und nicht mehr arbeiten könne, aber es habe immer noch angentakni. 19 Sin an eine es habe immer noch einen Aopf. Man habe Weispiele, daß man mit dem Aopf durch die Wand gehen könne, warum nicht auch über die Grenze? — und dann wäre Frankreich verloren, wenn es auch Arme und Beine hätte, denn es würde vor Angst kopsos werden, und ohne Aopf — In diesem Augenblick unterbrach sich serr Briand, da er bemerkle, wie sich die Mehrzahl der Deputierten an den Aopf griff, und er siellte summ die Frage an sich: "Tun sie das, um sich zu überzeugen, daß ihr Aopf noch sest sien koder Toch habe es aber immer gesagt: "Ein Mann von Aopf zeigt sich dadurch an, daß er den andern wohl den Aopf zurecht- aber nichts hineinsetzt."

Traugott Unverstand

Ollullo

Tierschau

Die Tiere in der Tierschau (gebildet heißt's Menagerie), die Tiere wenn ich betrachte, so wird mir, ich weiß nicht wie.

Da sind die grimmigen Leuen, das furchibare Wappentier der Briten, der Bayern, der Sürcher — doch haben sie mehr Manier.

Da sind die riesigen Bären: Ich denke an Rußland sögleich — doch mengen sie nicht einander, wie drüben im Leninreich.

Da sind die Königstiger: ein Pariser Bildchen erscheint — doch glaube ich sass, daß eher ein Ziger denn Clemenceau weint.

Ich sehe die braven Tierchen-und denke betrübt mir dann: wie schade, daß man der Bestien größte nicht gähmen kann!

Abraham a Santa Clara

Gefährliche Chrlichkeit

21uf einem Steuereinschätzungsformular schrieb ein Bürger unter der Rubrik "Samilienabzug" folgende Erklärung: "habe mich zwar erst im Mai verheiratet; habe aber gleichwohl schon von Januar an meine Grau abgezogen."

Roman in zwei Kapiteln

1. Napitel: 81/2 Uhr abends am See, auf der Promenade, wo er spricht: "Guten Abend, mein Gräulein, gestatten Sie, daß ich Ihnen meine Begleitung antrage? - - "

2. Xapitel: 1 Uhr nachts, an der Saustüre, wo er spricht: "Ulte Schachtel!"

Grand Cinema Telephon Badenerstr. 18 Sein. 5948

Täglich von 21/2-101/9 Uhr.

Das grandiose 6 Akte

Filmwerk

6 Akte

66

nach dem berühmten Roman von

Strindberg

In der Hauptrolle die berühmteste Tragödin:

Tiefergreifendes Drama aus dem Leben.

Erstaufführung 4 Akte Franz Hofers neuester Lustspielschlager

Grosser Lacherfolg!

Eigene Hauskapelle.

alser Rindermarkt 20, Zürich 1 Neu renoviert, sehenswert Sich bestens empfehlend

"Pintes Valaisannes" Seestr., Nähe Tramhalte-stelle Bahnübergang (früher zur "Klause Zürlch-Enge) swerten, ausgezeichneten

empfiehlt seine preiswerten, ausgezeichneten

Walliser Weine: Fendant, Museat, Dôle, sowie Malvoisie Flétrie, Arvine, Amigne, Johannisberger. Als weitere Walliser Spezialitäten: Käse-Schnitten, Fondue, Raclettes, Fleisch, Schinken etc.

Zähringerstr. 16 Weinstube Zürlch 1 emplichlt ihre nur Ia, Weine, Frau B. Frey, früher Büllet St. Margrethen.

Restaurant Widder Widdergasse 6 Zürich 1 ft. Usterbier, gute Küche, prima Weine. — Spezialität in französischen, Waadtländer und Walliser Weinen. 2005 — Chr. Wyss, früher Ottoburg.

Palapo vis-à-vis Hauptbahnhof, Zürlch. UU I WUUU Im Kaspar Escherhaus.

Elegantes Familienlokal. Vorzügliche Weine. Spezialbiere. 2052 Neuer Inhaber: H. Leptich.

Schattiger Garten!
Reale Weine, Uto-Bräu.
Mittagessen, Tagesplatten.
A. Meier,
Universitätstr. 40 - Zürich früher Büfelt Locarno. [2043]

Corso-Theater, Zürich Gasteplel von Steiner-Kaiser's Wiener Operet-ten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags auch nachm. 3 Uhr: "Zürich, wie es weint und lacht" mit dem neuen Akt: "Auffahrtstag am Uetliberg".

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)
Täglich abends 8 Uhr: Gastspiel w. Mela Kennedy
vom Thalia-Theater in Hamburg, und das übrige sensationelle Programm.

A. Koller's Bayrische Bierhalle bei der Sihlbrücke — Zürich 4 — Kasernenstrasse 7 Mittag- und Abendessen von Fr. 2.— an. ff. Hacker- und Salmenbräu. Spezialität in Wiener-Küche. Täglich Frei-Konzerte v. 4 Unr an. Prompte Bedienung, A. Koller-Stierli.

Café Schlauch

Obere Zäune 17 : Münstergasse 20 Frühlings-Märchen

Samstag und Sonntag stere.
Es empfiehlt sich höfl.
W. Fäsch-Egll.

Rote 92219W

Spezialität.: Fendant, Dôle, Fläscher, Nostrano. Spanische u. italien. Tisch- und Coupierweine empfiehlt real und preiswürdig

Verband ostschweiz, landw. Genossenschaften. Winterthur

Hotel und Weinrestaurant 66 Furrengasse 19

Rendezvous der Ostschweizer Erstklassige Flaschen-Weine Zimmer von 2.50 an

Inh.: Fritz Bucher, früher Café Waldschenke, Zürich

tadthekanni ennwec

Telephon 1922

Neue pikante Spezialitäten nur für erwachsene Herren. Nachnahme oder Einsendung des Betrages. 10 Stück 4 Fr. Bahnpostfach 17087, Zürich. 2082

"JÄGERSTÜBLI" :-: BADEM Café-Restaurant (neu renoviert) ff. Land- und Flaschenweine. - Vorzügliche Küche. - Spezialitäten. Es empflehit sich Frau M. Voegelin

hoto-Arbeiten

schnell, sauber und billig. Preisliste franko. Versand überallhin, Massenauflagen prompt. — Telephon 6.53.

Photo-Haus Stüssi-Hösli, Chur.

Sehr beliebt sind meine

russischen Zigaretten

ffen und in Packungen von 0, 20, 100 und 250 Stück Nr. 30 das Stück zu 3 Rp.

Ebenso meine Zigaretten ohne Mundstück aus ein türkischem Tabak, offen und in verschied. Packungen zum Preise von 5 bis 10 Rp. Prima Tabake in allen Preislagen und in be-liebigem Quantum.

A. Lendi Spezialgeschäft für russische Zigaretten 2081 Zürich 1, Rämistrasse 33.

Mitesser, Gesichtsröte verschwinden nach Anwendung mit Crème. Ein Versuch wird Sie überzeugen. Fabr. Strimer-Rudin, Rosengarten 3, Mühlehorn.

keimende beben

Beseitigung der Leibesfrucht.) Von H. Gächter. 136 Seiten. Broschiert Fr. 5.—. 80 Format.

Zu beziehen durch; 2004 Maithus - Vorlag, Genf 68, chemin de la Roserale. Höchst aktuell und lesenswert! R. GENNERT, Calle de Padua 91 A, Barcelona (Spanien).



Bodmers leichtfassliche Hand-

-Schulen zum Selbstlernen für Wiener oder Schwyzer sind die besten.

Fr. 2.50 in allen Musikhand-lungen oder beim Verlag **Ed. Bodmer, Zürich,** Diana-strasse 6 D.

Einzigartige, bisher öffent-lich unbekannte Wege zur Dauerbeseitigung von 2084

Flechten

aller Art trock. und nasse, sowie Bart-flechte, Beingeschwüre, Ge-sichtsausschlag etc. — Keine Salbe, sondern ein

Flechtenhautstein

patentamtl. gesch. verblüffende Erfolge. Danksagungen. Verk. Sie kostenlos Prospekt Nr. 5 durch Spezialitäten - Versand "Christiania", Luzern, Un-tergrund 9. Preis Fr. 5,25 per Nachnahme.

photos für Kunst-freunde, sch. Pariser Ori-ginale i. best. Ausführung!

Katalog nebst hübscher Sendung, sorgfältig gewählt à Fr.
10- und 25--- Briefmarken.
(Cabinets, Stereoskop, Miniaturen.) Bücher in allen Sprachen. Gummisachen. Katalog allein Fr. 1.—— 2048

Fahne + Zürich

Jeden Donnerstag Orchester Muth Kulmbacher Reichelbräu + Bürgerliche Küche Prima Mittag- und Nachtessen

Höflich empfiehlt sich G. Burkhardt-Scheidegger \$\darkarraman\dark

Zürich 6.

Restaurant z. Harmonie, str. 4

Reelle Land- und Flaschenweine. — ff. Bier.

1989 Höflich empfiehtt sich

Fr1. Jos. Berta Jäger.